



PRESSEMITTEILUNG

Jetzt auch ohne Zylindertausch: Nuki macht neueste Smart-Lock-Technologie voll nachrüstbar

Graz, am 11. März 2025

Zum zehnten Geburtstag: Smart-Lock-Pionier Nuki startet mit gleich zwei Produktneuheiten in Jubiläumsjahr – und stellt weitere Innovation für 2025 in Aussicht. Mit neuem Produktportfolio geht Europas Marktführer für nachrüstbare, schlüssellose Zutrittslösungen noch exakter auf individuelle Bedürfnisse von Kund:innen ein. Das soll dazu beitragen, elektronische Türschlösser für immer mehr Menschen zur Normalität werden zu lassen.

Gerade einmal etwas mehr als drei Monate sind vergangen, seit Nuki mit dem Smart Lock Ultra das schnellste, kleinste und leistungsfähigste elektronische Türschloss der Firmenhistorie auf den Markt brachte. Jetzt erweitert das österreichische Unternehmen das Produktportfolio erneut: Das Smart Lock Pro der fünften Generation bietet Kund:innen die neueste Nuki-Technologie – allerdings ohne den beim Smart Lock Ultra obligatorischen Zylindertausch. Bereits zum Produktlaunch im November hatte man angekündigt, mit Hochdruck an einer Lösung für all jene zu arbeiten, die keinen Zylindertausch machen möchten oder aufgrund der Gegebenheiten an der eigenen Tür machen können. *„Das Interesse am Smart Lock Ultra hat all unsere Erwartungen übertroffen und uns den erfolgreichsten Produktlaunch der Nuki-Geschichte beschert. Umso mehr freut es uns, dass wir jetzt so rasch alle Innovationen, die das Ultra ausmachen, auch als voll nachrüstbare Version anbieten können“*, stellt Martin Pansy, Mitgründer und CEO, fest.

12 Millimeter mehr an Länge

Doch was macht nun genau den Unterschied – und das Ultra zum Pro? Exakt sind es lediglich zwölf Millimeter mehr Länge. Diese werden benötigt, um im Inneren des elektronischen Türschlosses unterschiedlichsten, physischen Schlüsseln Platz bieten zu können. *„Man braucht nicht einmal den Durchmesser einer Ein-Cent-Euro-Münze mehr an Länge, um unsere neueste Smart-Lock-Technologie auch ohne Zylindertausch verwenden zu können“*, erklärt Jürgen Pansy, Mitgründer und Chief Innovation Officer. Dabei ist das Smart Lock Pro so schnell und leistungsfähig wie das Ultra. Dafür sorgt der neue bürstenlose Motor. Pro und Ultra sind bei nur einem Drittel der Größe dreimal schneller als frühere Nuki-Generationen. Zudem stehen drei Geschwindigkeits-Modi zur Wahl: „Insane“ (Auf- oder Zusperrern in weniger als eineinhalb

Sekunden), „Standard“ (Auf- oder Zusperren in zwei Sekunden), „Gentle“ (Geräuschreduzierung bei geringerer Geschwindigkeit – alles bei doppeltem Sperrvorgang). In Sachen Optik und Ladetechnik gibt es ebenfalls keinen Unterschied: Beide neuen elektronischen Türschlösser punkten mit dem ikonischen Nuki-LED-Kreis, Basisring in Schwarz sowie Weiß und hochwertiger Edelstahloptik. Beide Smart Locks werden per wiederaufladbarem Lithium-Akku betrieben, der vollständiges Laden innerhalb von zwei Stunden und monatelange Energieversorgung erlaubt. Der neue magnetische Ladeanschluss und das Zwei-Meter-Kabel machen schnelles und einfaches Aufladen an der Tür möglich.

Weniger als 150 Euro

Zeitgleich mit dem Smart Lock Pro bringt Nuki ein weiteres elektronisches Türschloss auf den Markt: Das Smart Lock Go liefert alle altbewährten Nuki-Funktionen früherer Generationen kombiniert mit einem neuen Technologiepaket – allerdings im Gegensatz zu Pro und Ultra im Design der vierten Generation ohne Edelstahloptik. Es kommuniziert per integriertem WLAN, Bluetooth oder Matter via Thread. *„Damit ist es für Kund:innen erstmals möglich, ein Smart Lock mit Matter-Unterstützung um weniger als 150 Euro zu erstehen“*, betont Martin Pansy. Das Go sorgt, wie Pro und Ultra, mit dem neuen Datenmigrationsfluss für müheloses Übertragen von Gerätekonfiguration, Funktionen und Zutrittsberechtigungen eines älteren Nuki Smart Locks direkt in der App. Die vollen Fernzugriff-Möglichkeiten können durch einen einmaligen Kauf (49 Euro) freigeschaltet werden, die im Lieferumfang enthaltenen Alkali-Batterien durch das wiederaufladbare Power Pack (49 Euro) ersetzt werden.

Aller neuen Smart Locks sind drei

Mit Go, Pro und Ultra ist das neue Portfolio von Nuki komplett. Das Smart Lock Go richtet sich an preissensitive Kund:innen, die erstmals in die smarte Welt elektronischer Türschlösser eintreten möchten. Es ist aber auch für Vermieter:innen von Ferienimmobilien gedacht, die Schlüsselübergaben automatisieren wollen. Das Smart Lock Pro wurde für Kund:innen konzipiert, die großen Wert auf Qualität, Design und neueste Technologie legen. Das Smart Lock Ultra als kleinste Lösung von Nuki und mit dem extra dafür entwickelten Universal Cylinder wiederum für all jene, denen die drei zuvor genannten Aspekte ebenso wichtig sind, die aber aufgrund der Gegebenheiten an der eigenen Tür einen Zylindertausch vornehmen wollen. *„Wir haben Nuki mit der Vision gegründet, Smart Locks zu einer Selbstverständlichkeit zu machen. Mit den drei neuen Türschlössern können wir jetzt viel genauer auf individuelle Bedürfnisse eingehen. Das wird einen Beitrag dazu leisten, noch mehr Menschen die Tür zur schlüssellosen Zutrittslösung zu öffnen und Smart Locks immer weiter zur Normalität werden zu lassen“*, stellt Martin Pansy fest.

Zehnjährige Erfolgsgeschichte

Apropos Türöffner: Genau ein Jahrzehnt ist vergangen, seit 2015 mit dem Start einer Kampagne auf der Crowdfunding-Plattform Kickstarter die Basis für die Nuki-Erfolgsgeschichte gelegt wurde. Für mehr als 600.000 Nutzer:innen ist die in Österreich entwickelte und Europa produzierte, schlüssellose Zutrittslösung mittlerweile eine selbstverständliche Alltagserleichterung. Im Jubiläumsjahr möchte man es nicht bei zwei Produktneuheiten belassen, sondern eine weitere folgen lassen. Damit will man dem starken Kundenwunsch nach „Tap to unlock“ als zusätzlicher Öffnungsoption nachkommen. Bei Nuki glaubt man an Aliro als zukunftsweisenden, einheitlichen Standard für digitale Schlüssel und legt großen Wert auf die Verfügbarkeit von neuen Funktionen für alle Kund:innen. *„Wir planen, ab Verfügbarkeit des Standards, ein Aliro-fähiges Zubehör mit NFC-Unterstützung auf den Markt zu bringen, das mit allen Matter-Smart-Locks von Nuki kompatibel ist“*, gibt Jürgen Pansy einen Ausblick auf den weiteren Verlauf des Jubiläumsjahres.

Die Nuki Smart Locks Go (149 Euro), Pro (269 Euro) und Ultra inklusive Universal Cylinder (349 Euro) sind im [Nuki Shop](#) erhältlich, Informationen zum Upgrade-Programm für bestehende Kund:innen [hier](#). Alle Preisangaben verstehen sich als UVP des Herstellers.

Zu dieser Pressemitteilung passende, hochauflösende Bilder für redaktionelle Nutzung stehen unter diesem [Link](#) zum Download bereit.

Über Nuki Home Solutions GmbH

Nuki wurde 2014 von den Brüdern Martin Pansy (CEO) und Jürgen Pansy (Chief Innovation Officer) in Graz gegründet. Seit dem offiziellen Marktstart 2016 wuchs das Unternehmen stetig und ist heute Europas führender Anbieter für smarte, nachrüstbare Zutrittslösungen. Nuki ist doppelt ISO-zertifiziert, ISO 9001 bzw. ISO 14001 bescheinigen hohe internationale Standards in Sachen Qualitäts- und Umweltmanagementsystem. Aktuell beschäftigt man am Firmensitz in Graz 150 Mitarbeitende mit 18 verschiedenen Nationalitäten. Neben dem in Europa produzierten und etablierten Smart Lock sowie einem umfangreichen Zubehör- sowie Serviceangebot arbeitet Nuki mit Nachdruck an der Weiterentwicklung smarterer Zutrittslösungen für eine komplett schlüssellose Zukunft.

Pressekontakt

Piabo PR:

Markus Ludwig
nuki@piabo.net

Pressekontakt

Nuki Home Solutions:

Martina Stix
martina.stix@nuki.io